

Tätigkeitsbericht 2019

JUNGLE
YOUTH CENTER MERAN



Inhalt

1. Vorwort

2. Team

3. Umbauarbeiten

4. Integrative Arbeit

5. Tätigkeiten & Events

5.1 Eröffnungsfeier

5.2 Konzerte

5.3 Slaughterhouse 6 - Skatecontest

5.4 Wichtelmarkt

5.5 Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

6. Vorschau

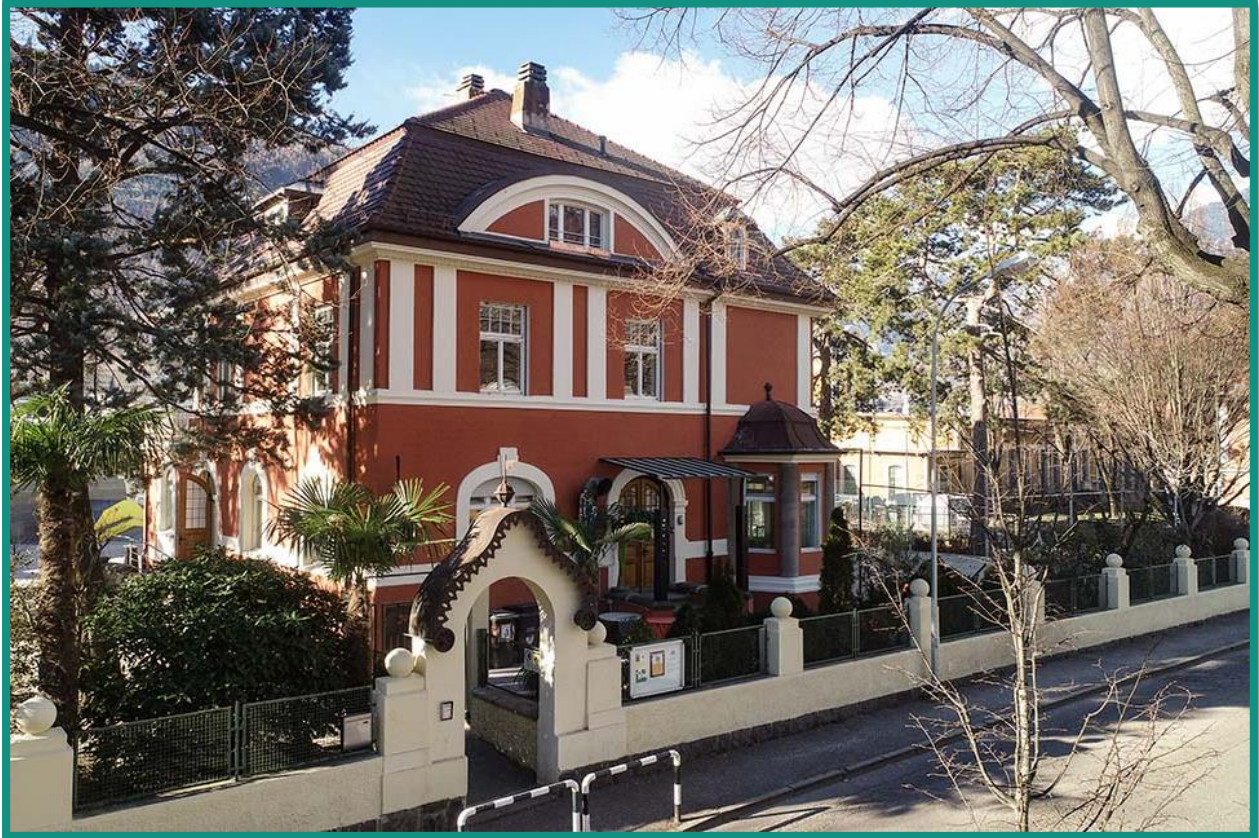


1. Vorwort

Das Jahr 2019 war für das Jungle ein Jahr der „Neuanfänge“;

- Die Struktur wurde nach zweijährigen Umbauarbeiten neu eröffnet
- Der Skatepark und die neue Außenbühne wurden mit Großevents eingeweiht
- Das Jungle-Team ist im Herbst neu aufgestellt worden
- Zum ersten Mal hat das Jungle einen eigenen „Weihnachtsmarkt“ im Meraner Stadtzentrum organisiert
- Unter dem Jahr zahlreiche neue Kooperationen und Projekte entstanden; z.B. in Zusammenarbeit mit der alternativen Musikschule „MUSIKA“

Ein wichtiges Thema im Jungle war nach wie vor die Einbindung der Jugendlichen (Freiwillige, Praktikanten, Schulabbrecher, Sozialstundenleistende, Arbeitsintegration) in die Umbauarbeiten und in die alltägliche Arbeit in der Struktur.



2. Team

Das neue Team, das im November 2019 auf den Füßen gestellt wurde, besteht aus:

- **Besay Mayer:** Leiter des Jungle (40 Stunden)
- **Erika Pfeifer:** Pädagogische Mitarbeiterin, Kommunikation und Events (20 Stunden)
- **Stephan Pircher:** Assistenz in der Organisation (20 Stunden)
- **Philipp Kieser:** Pädagogischer Mitarbeiter, Kommunikation und Events (20 Stunden)
- **Martin Stuefer:** Handwerker und Begleitung von Arbeitsintegrationsprojekten (30 Stunden)
- **Sureshvara Hauser:** Zivildienst (30 Stunden)

Im Oktober hat Peter Ruffinatscha, der seit 9 Jahren im Jungle gearbeitet hat, einen neuen beruflichen Weg eingeschlagen.



3. Umbauarbeiten

Die Sanierung des Jungle begann im Jahr 2018 unter der Aufsicht von Besay Mayer, Leiter des Jugendzentrums. Das gesamte Areal befand sich zu diesem Zeitpunkt in einem baufälligen Zustand und konnte nicht mehr voll ausgenutzt werden.

Bei den Umbauarbeiten bezog Besay neben den verschiedenen Firmen viele Freiwillige, Sozialstundenleistende und Schulabbrecher mit ein. Insgesamt wurden von den Mithelfern über 10.000 Stunden verrichtet. Dadurch konnten viele Arbeiten hausintern und kostensparend durchgeführt werden.

Neben den wichtigen Instandhaltungsmaßnahmen wurden ganze Bereiche aufgewertet und umgestaltet. Zudem sind auch neue Bereiche entstanden, wie z.B. die Werkstatt.

Die sanierte Struktur wurde am 18.05.2019 eröffnet.

Detaillierte Infos zu den Umbauarbeiten gibt es in der Anlage: „Umbaumappte 2018/2019“.

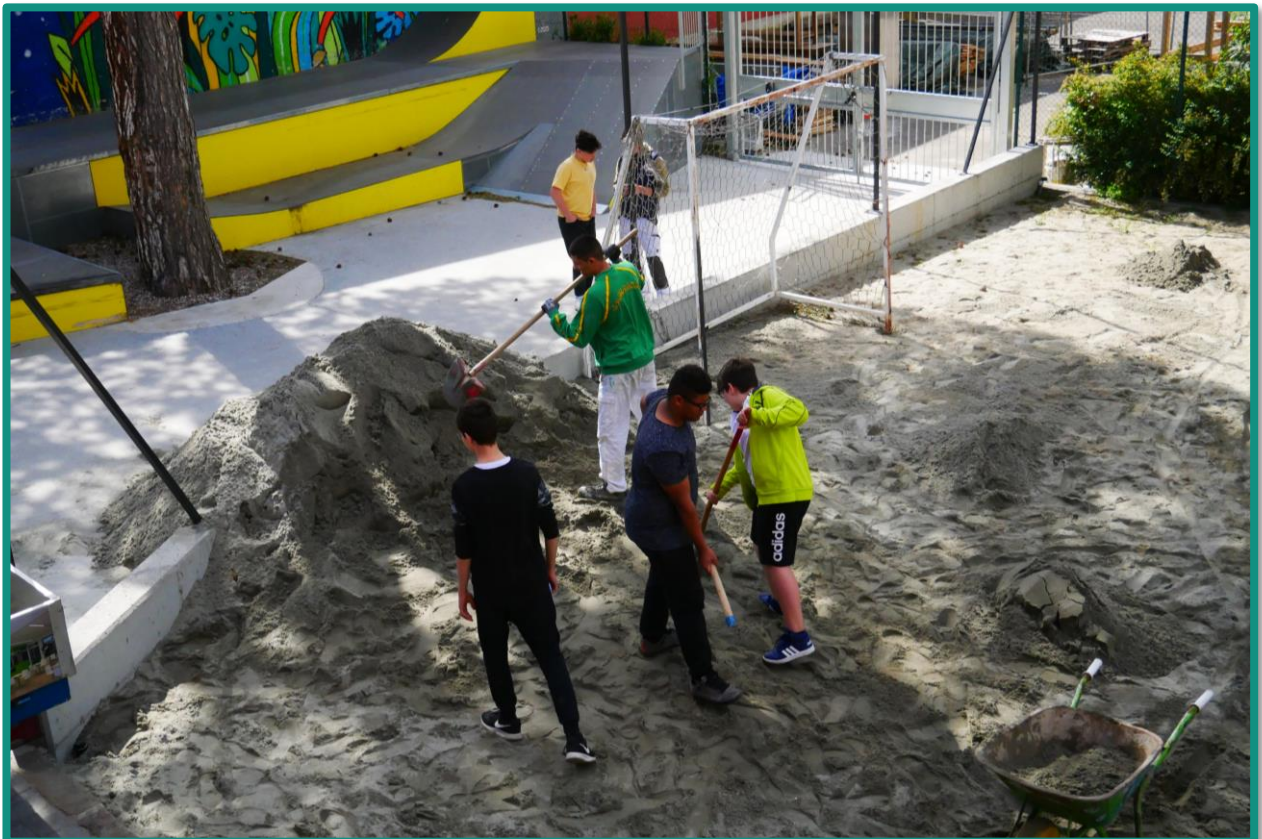


4. Integrative Arbeit

Einer der Schwerpunkte des Jahres 2019 lag wieder auf der integrativen Arbeit in ihren verschiedensten Facetten in Zusammenarbeit mit mehreren Trägern.

- ✓ Erwachsene Sozialstundenableister
- ✓ Jugendliche Sozialstundenableister
- ✓ Jugendliche, die an Projekten für die Arbeitsintegration teilgenommen haben und in verschiedenen Arbeitsbereichen eingeführt wurden – in Kooperation mit:
 - ✓ Amt für Arbeitsintegration
 - ✓ Forum Prävention
 - ✓ Streetwork Bozen
 - ✓ Caritas
- ✓ Praktikanten

- ✓ Schulabbrecher – in Kooperation mit:
 - ✓ Savoy
 - ✓ WFO
- ✓ Zivildienstler
- ✓ Freiwillige über das Tic-Tac-Talent-Projekt (30 Stunden)
- ✓ Jugendliche Mitglieder, die das Jungle oft besuchen
- ✓ Ehrenamtliche Erwachsene Mitglieder





5. Tätigkeiten & Events

In diesem Jahr wurden viele Events mit verschiedenen Musikrichtungen organisiert: Acoustic, Punk, Metal, Hip-Hop, Tekno – dabei sollte für jeden etwas dabei sein. Durch die neue Außenbühne hat das Jungle nun eine zusätzliche „Location“ um Events durchzuführen.

Im September wurden zwei große Events organisiert: das „Alternative Music Festival“, ein Fest für die alternative Musikszene & der „Slaughterhouse 6“ – Skatecontest.

Auch heuer wurde wieder das Calcetto-Turnier organisiert.

Einige Tätigkeiten wurden in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Organisationen durchgeführt (freistil, MUSIKA, Robo-LAB, School's Out 2019).



5.1 Eröffnungsfeier

Am 18.05.2019 war es soweit: das Jungle wurde offiziell eröffnet! Viele Leute, unter anderem Politiker, Journalisten und Interessierte, sind gekommen um sich das fertiggestellte Jungle anzusehen.

Die Feier begann um 15.00 Uhr mit der Ansprache verschiedener Vertreter: Besay Mayer (Leiter des Jungle), Christian Stizzoli (Präsident des Verein Jugend Aktiv), Paul Rösch (Bürgermeister von Meran), Klaus Nothdurfter (Amtsdirektor des Amtes für Jugendarbeit der Provinz Bozen). Anschließend wurde das Haus gesegnet und die Besucher konnten das gesamte Gebäude und das Areal bestaunen. Zudem gab es kleine Snacks, Getränke und Live-Musik.

Die Reaktionen fielen sehr positiv aus, besonders in Anbetracht dessen, dass die meisten Umbauarbeiten zusammen mit den Jugendlichen vollbracht wurden (mehr als 150 Helfer und über 10.000 Stunden!).

Ein großes Dankeschön an alle Pressevertreter, Gemeinde- und Landesvertreter, die bei der Eröffnungsfeier dabei waren!



5.2 Konzerte

16.02.2019: The freaky dead @Jungle

02.03.2019: Punk' n Folk

12.04.2019: Gassenstroiner, Faminehill & LIR

14.06.2019: School's Out 2019

07.09.2019: Alternative Music Festival

03.11.2019: YUNGER & The boy I used to be

Im November: TEKNO, der die Welt verbessert



The freaky dead @Jungle

Das Konzert am 16.02.2019 war ein voller Erfolg! Die Kombination aus qualitativer Musik und verrückten Einlagen ist beim Publikum gut angekommen.

Die Ronins aus dem Passeiertal haben den Abend mit ihrem „Asian Terror Metal“ eröffnet: für das erste Lied haben sie sogar einen japanischen Geist/Sänger in Maske heraufbeschworen! Ihre Stücke waren meist instrumental gehalten (2 Gitarren, Bass, Schlagzeug) und von langen hypnotischen Parts charakterisiert. Besonders der Bass kam dabei zur Geltung.

Die „The Bad Bastards“ aus Meran haben sich in einer neuen Formation präsentiert: 7 Musiker standen auf der Bühne! Sie spielten schwungvollen „Dark Folk“, mit einer schönen Kombination aus männlichen und weiblichen Vocals (Joe und Camilla).
facebook.com/badbastards/



Punk' n Folk

Am 02.03.2019 fand im Jungle ein Abend ganz im Zeichen des Punks statt. 3 Künstler aus dem Ausland und eine lokale Band, die Chaos Junkies, haben die guten alten Punkzeiten für diesen Abend wieder heraufbeschwört.

James Bar Bowen hat mit seinem akustischen Fingerpicking und seinem sehr „englischen“ Gesang eine fast hypnotische Atmosphäre geschaffen. Eine eigene Version von „Bella Ciao“ brachte das Publikum zum Mitsingen.

facebook.com/james.b.bowen.9

Harry Gump hat einen kratzigeren Punksound vorgetragen, mit rauer Stimme und aggressiverer akustischer Gitarre. facebook.com/harrygump77/

VRAKET aka Martin Hjrtn (Songwriter und Gitarrist der schwedischen Punkband „The Sensitives“) hat kein Blatt vor dem Mund genommen und sowohl den amerikanischen Präsidenten als auch die „Bavarian Police“ nicht einfach so davonkommen lassen.

facebook.com/martinhjrtn

Die Chaos Junkies haben den Abend mit eigenen Songs und Coverversionen von den Ramones und anderen Punklegenden bestens abgeschlossen. Die 5 Jungs sind in originellen Faschingskostümen aufgetreten...so standen auf der Bühne ein Jack Sparrow, eine Bierflasche, ein brauner Hase, eine alte Frau und ein Maskierter (?!). Das Publikum ließ sich von der Euphorie anstecken und eiferte mit der Musik mit!
facebook.com/chaosjunkiesbz/

PUNK N' FOLK

Harry Gump
Name: Harry Gump
Musik: Acoustic Punkrock
Land: Germany (München)
More: thematisiert kritisch gesellschaftliche Zustände

VRAKET
Name: Vraket (The Sensitives)
Musik: Acoustic Folk Punk
Land: Sweden
More: gender stereotypes, mental breakdowns and the Bavarian police

James Bar Bowen
Name: James Bar Bowen
Musik: Acoustic Folk Punk
Land: UK
More: unusual, controversial, antifascist, humorous

Special Guest

CHAOS JUNKIES
Punkrock, Bolzano/Merano

Free Entry - 02/03/2019 - Open Doors: 19:00
@Jungle Meran, St. Josefstr. 1



Gassenstroiner, Faminehill & LIR

Die 5 Bozner von der Melodic Hardcore Band „LIR“ haben den Konzertabend am 12.04.2019 kraftvoll eingeweiht. Die vielversprechende Band hat vor Kurzem ein neues Album veröffentlicht „Walking through endless roads“. Mehr Infos dazu findet man unter <https://www.facebook.com/Lir.hc/>

Faminehill ist eine Metalcore Band aus Ungarn, die im Jungle das erste Konzert einer längeren Europatour gespielt hat. Ihre Eigenheit besteht darin, zwei ganz unterschiedliche Sänger (scream/clean) mit einem starken Sound zu verbinden. Mehr zur Band: <https://www.facebook.com/faminehill/>

Last but not least: die Gassenstroiner aus dem Vinschgau haben wieder einmal die Bühne des Jungle „gepunkt“! Das Publikum ließ sich von den Punkrockhymnen mitziehen: Headbanging, Stagediving & Pogo! Mehr zur Band: <https://www.facebook.com/Gassenstroiner/>



School's Out 2019

Am 14.06.2019 fand auf dem Sandplatz in Meran das Event „School's Out 2019“ statt. Das Event wurde von „Youth Merano“ organisiert, einem Zusammenschluss aller Meraner Jugendzentren (Jungle, Strike up, Cilla, tilt), VKE Meran und Jugenddienst Meran und stand unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Meran.

Beim Event spielten 3 Hip-Hop/Rap/Reggae Bands aus der Umgebung: Malasorte (Meran), Red Haze (Meran), Polemici (Bozen). Zudem konnten die Besucher Calcetto und Schach zu spielen. Das Event ist um 17.30 Uhr gestartet und bis 23.00 Uhr wurde gefeiert.



Alternative Music Festival

Mit dem „Alternative Music Festival“ im Jungle, am 07.09.2019, ist die neue Außenbühne des Jungle eingeweiht worden. Das Event stand im Zeichen alternativer Musiksubkulturen: Metal, Punk und Dark Folk. Ca. 250 Besucher haben sich im Jungle eingefunden und das Wetter war gnädig.

Gespielt haben Gruppen aus dem benachbarten Ausland sowie einheimische Bands (Italienische und Deutsche). Headliner war die in der Metalszene weltbekannte Südtiroler Band „Graveworm“ (Dark Metal, aus Bruneck), die schon bei vielen großen Festivals in aller Welt aufgetreten ist. Die Band erfreut sich auch großer Beliebtheit in Südtirol, ist aber schon lange nicht mehr in Meran und Umgebung aufgetreten: viele Südtiroler Fans waren erfreut, dass „Graveworm“ wieder im Land spielt.

Die Band „Dead Like Juliet“ ist beim jüngeren Publikum sehr beliebt und hat mit ihrer gekonnten Bühnenshow alle in ihren Bann gezogen. Weiters haben „The Bad Bastards“ (Dark Folk, Meran), „Krashah“ (Alternative Metal, Verona), „Bob Ross Effect“ (Punkrock, Würzburg), „Ravenstorm“ (Melodic Black Metal, Bozen) die neue Bühne eingeheizt.

Beim Konzert haben viele Mithelfer mit angepackt. Ein großes Dankeschön von seiten des Jungle-Teams!





YUNGER & The boy I used to be

Am Sonntag, 03.11.2019, haben wir im Jungle ein kleines aber feines „Wohnzimmerkonzert“ organisiert: die Songwriter YUNGER und The boy I used to be haben die Bühne des Jungle bespielt (mit ihrem eigenen Equipment) und dafür eine Übernachtungsmöglichkeit und eine große Portion Knödel erhalten, die unser Zivildienstler Suri vorbereitet hat.

Die Songwriter haben mit ihren gefühlvollen Songs eine magische Stimmung heraufbeschworen und die Zuschauer in ihren Bann gezogen. Perfekt für einen verregneten und herbstlichen Sonntagabend!



YOUTH GOES GREEN – meet & greet

Am 23.11.2019 ist im Jungle eine Electro-Party gestiegen! Die Party war nur für Mitglieder zugänglich; alle Nicht-Mitglieder mussten sich einschreiben. Die Party wurde größtenteils von den Jugendlichen selbst organisiert: mit dabei die „Jungle-CREW“ und die Gruppe „Youthgoesgreen“, die anhand von Aktionen ein Netzwerk von und zwischen Jugendlichen aufbauen will, die ihr Wissen miteinander teilen, Events organisieren und Spass haben wollen.



5.3 Slaughterhouse 6 - Skatecontest

Am 21. September 2019 fand im Jugendzentrum Jungle in Meran nach 10 jähriger Pause die sechste Auflage des Skatecontests „Slaughterhouse“ statt. Um die 1.000 Besucher kamen bei bestem Wetter ins Jugendzentrum Jungle, um sich das Spektakel anzuschauen. Sie bekamen eine grandiose Show geliefert.

Insgesamt 34 Skater aus Italien, Österreich und Deutschland meldeten sich für den Contest an. In der Qualifikationsrunde hatten die 34 Fahrer dann 2 Minuten Zeit für ihren Run und gingen jeweils in 2er Gruppen an den Start. Die besten 14 Fahrer traten dann im Semifinale gegeneinander an, wieder in 2er Gruppen und wieder hatten sie 2 Minuten für ihre Performance. DJ Veloziped sorgte für gute Vibes und die Zuschauer, welche zum Teil nur mehr auf den Strukturen Platz fanden, sahen ein fulminantes Semifinale, bei dem sich die besten sechs Fahrer für das Finale qualifizierten. Im Finale hatte schließlich jeder Fahrer zwei Läufe von denen nur der Beste gewertet wurde.

Es dämmerte bereits als der letzte Fahrer seinen Run beendet hatte und das Ergebnis feststand. Ganz hinauf aufs Treppchen schaffte es Benjamin Buca (Fakie Team), dem ein perfekter erster Run gelungen war, mit technisch sehr anspruchsvollen Tricks, die er alle sauber landen konnte und dabei den Skatepark perfekt nutzte. Zweiter wurde Simon Rieder (Deafchips) aus Nordtirol, welcher nur knapp den ersten Platz verpasste und mit spektakulären Tricks die Zuseher begeisterte, gefolgt von Marco Kada aus Wien (VANS Team). Den hervorragenden vierten Platz belegte der erst 16 jährige Bozner Giuseppe Cola (VANS Team).

RESULTS FINALS

1. Benjamin Buca, Italien – Fakieshop, Lakai, Deafchips
2. Simon Rieder, Österreich – Deafchips, X Double, Go-Shred, Dickies Life, Es
3. Marco Kada, Österreich – Vans, Volcom, Spitfire, Blue Tomato
4. Giuseppe Cola, Italien – Sub Skateshop, Vans
5. Matteo Sonda, Italien – Eightball Store, Blue Distr. Playwood
6. Jack Thompson, Italien – Newbalance Numeric, Playwood

Neben den Skatern sorgten die Bands „Kaiser Lee & His Streetband“ und „Reverend Beat-Man“ für ausgelassene Stimmung. Für Speis und Trank war ebenso gesorgt. Am Vormittag gab es Frührschoppen mit Weißwurst und Brezel und ab Mittag frische Pizza aus dem Steinofen sowie Kaffee und Kuchen.

Der Slaughterhouse #6 2019 war ein großes Skate Fest, bei dem von den Skatern Tricks auf höchstem Niveau gezeigt wurden und welches bleibenden Eindruck sowohl bei den Fahrern als auch bei den zahlreich erschienen Zuschauern hinterlassen hat. Dabei sind wir überaus froh, dass es gelungen ist nach zehnjähriger Pause den Slaughterhouse wieder nach Meran zurückzubringen. Dies war vor allem durch das große Engagement des Jugendleiters Besay Mayer vom Jugendzentrum Jungle möglich, der sich seit Jahren in Meran für die Förderung der Jugendkultur einsetzt und mit Unterstützung der Gemeinde Meran die Umgestaltung des Jugendzentrums samt seinem neuen Skatepark vorangetrieben hat.

Ein großes Dank geht an die Sponsoren Vans „Off the Wall“, Fakie, Deaf Chips, Rvca, Spitfire, Sovrn, Meraner Mineralwasser, Stadtwerke Meran, Amt für Jugendarbeit der Autonomen Provinz Bozen sowie an das Jugendzentrum Jungle.

JUNGLE

YOUTH CENTER MERAN





5.4 Wichtelmarkt

LANDESFÜRSTLICHEN BURG (GALILEISTRASSE) – 7.12-22.12.2019; MO-FR 15.00-19.00 Uhr, SA+SO 10.00-19.00 Uhr

Ab 7. Dezember wird das Areal um die Landesfürstliche Burg – einem Wahrzeichen Merans – zur Bühne für ein vielfältiges Weihnachtsangebot. Dieser gleichermaßen ruhige und inspirierende Standort im Herzen Merans lädt heuer erstmals zum gemütlichen Verweilen ein. Die Besucher des „Wichtelmarktes“ können gemeinsam spielen, basteln und warme Getränke in angenehmer Atmosphäre genießen.

Zu den Attraktionen des „Wichtelmarktes“ zählen ein Teehaus, eine Bastelecke und ein kleiner Weihnachtsshop, in dem u. a. Weihnachtsschmuck aus zweiter Hand zum Verkauf angeboten wird. Auch die von Kindern und Jugendlichen vor Ort gebastelten Gegenstände sind dort erhältlich.

Das Jungle organisiert den „Wichtelmarkt“ in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Meran, der Kurverwaltung Meran und dem Gutshof Gachhof der Agentur Landesdomäne.



5.5 Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

- **Youth Merano:** Im Jahr 2019 wurden vergangene Zusammenarbeiten erneuert, wie z.B. mit Youth Merano (Netzwerk der Jugendzentren und des Jugenddienstes). Zusammen wurde die Faschingsfeier für Kinder (Kurhaus) und Mittelschüler (Strike Up), das School's Out 2019 Konzert und die Volljährigkeitsfeier am 15.11.2019 organisiert.
- **Freistilstunden:** Im Schuljahr 2019/2020 sind wieder die freistilstunden gestartet: Freestyle – Sportangebote für Grundschüler und Mittelschüler. Parkour, Slackline, Natur Pur, Skateboard, Bouldern: ein großer Teil der Kurse haben im Jungle stattgefunden.

- **MUSIKA:** Im Schuljahr 2019/2020 wurden im Jungle erstmals zweisprachige Musikkurse (Keyboard, Gitarre, Gesang, Schlagzeug, Band) in Zusammenarbeit mit der neuen Genossenschaft „MUSIKA“ angeboten.
- **MIND – Merano Innovation District:** 12 Jugendliche von 11 bis 15 Jahre entwarfen und bauten selbst ihren Roboter, unter der Leitung der Referenten von MIND – Merano Innovation District. Beim Bau tauchten die Jugendlichen in die Welt der Programmierung, Elektronik und Robotik ein: es wurden keine vorgefertigten Bauteile verwendet, die Jugendlichen mussten selbst alle Verkabelungen und die Programmierung vornehmen.
- **Kennenlertage wfo (Wirtschaftsoberschule Franz Kafka):** Die 1. Klassen der wfo haben am Schulanfang 1 Tag im Jungle verbracht um sich untereinander kennenzulernen.
- **Weihnachtskekse mit Integra:**
- **Lindy-Hop Nights:**



6. Vorschau

3 große Themen werden im Jahr 2020 immer mehr in den Vordergrund rücken:

- 1) Immer effizientere und intensivere Nutzung der Räumlichkeiten & der Außenbereiche des Jungle – auch in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Schulen
- 2) Die Miteinbeziehung der Jugendlichen in die verschiedensten Aktivitäten – „Empowering der Jugend“ (Organisation Konzerte, Kurse, Tätigkeiten, Barführung, Flohmärkte)
- 3) Die Arbeitsintegrationsprojekte und die Aufnahme von Sozialstundenleistende, Schulabbrecher und Praktikanten soll weiter ausgebaut und ausgeweitet werden (eigene Werkstatt, Projekte auch außerhalb des Jungle)